

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Ich han daz plüd in der ez plüt
vnd blüend schon berürt
Mit red em tail entwecket
so daz blüd sich endetket
Dez serichtez blünder scheim
vnd Auget wie die frucht sol sein
In den die mar ic warhaft wern
vnd wunnkleichen wücher pern
Du erst bedars ich langer zil
thunst vnd hoher sinn vil
Mürzz vnd gütz mütez mer
gesunthait frod an hertzen ser
Vnd daz mit senfer eil iast
sich zeren mein leb dag
Ob ich ditz püch sol tichten
vnd in deutsch sol werichten
Mit endhasten maren
wan da mit vnmürzzik wern
einer maister vier oder drei
dem iestleichen wonet pei
Zwo der thunst der ich ainev han
ez war dannoch vngesetan
In gütter vrüst in lansen zilen
vnd müst si leicht leuilen
Ob berichten si wolten
ze recht vnd tichten solten
Dez ich am beginnen wil
me arbeit warf dannoch zeiul
Vnd hieten si nicht gütten müt
der pei chunst sanft tut
Si wi prachten ez nimmer
vnd arbeitaten si sich doch immē
Fdaz si dez gedachten
daz si ez vol prachten
Daz ich in dem namen gotz
mit der ler seinez sepotz
Allhie mit chrantzen sinen
ze tichten wil beginnen
Vnd hiet ich dez gedingen nicht
zu got vnd solichw zu versicht
Daz mir die genad dem
mit weiser ler wurd scheim
Vnd daz mir daz geticht
micht ander schuld nicht
Die mit sumleicher missitat
mem munt oft verdient hat
An lugleichen maren
gen got wandelwaren
Der ich leicht sumleiche han seta
vnd gedichtet auf den lieben wan

9

Waz ich durch solichw mar
vil dester werder wart
Nen die si horten lesen
vnd solt ez da pei also wesen
Daz meiner arbait
von m wurd dank gesait
verdickleichen vnd also
daz ich sem mit eren wurd vro
Durch den ich daz püch tichten wil
so warr der arbait also vil
Tch han ha voren gesait
vnd mit marren aurz gelaut
wie die werlt vor der geschart
pei got was in gotz chrafft
Geticht noch seliroche han
so wil ich ew nu wirzen lan
wie got mit dem gewalt sein
auf sparrt vnd entzlos den schrem
do er mit seinen chresten groz
vor der gescheuf mi entzlos
Die vier elementa
die ie pei ein ander alda
Vngesetalt vnd auch lessozzen
An ein mas gesozzen
Waren ie vnd samt e
behalten in marza yle
Vnd wie der senaden im gezam
daz er ez auz der marz nam
Vnd si von der marz schied
alz im sein weishaut geriet
Vnd si do tailt schier
in sunder tail vier
Vnd wie er von den vieren
ich main den quartieren
Getempert senaturet
sevilledet vnd gesiguret
Hat alz daz er ie beschuf
dem seines sepotez staller ruf
Ich main sein wort namen gab
vnd seiner geschafft vrhab
Vnd wie er himel vnd erd
beschuf nach irem werd
Vnd allw gescheft ze leist den man
der erst menschen nam gewan
Wie daz in sechs tasen ergie
dez wil ich ew berichten hie
Vnd wolt ez vngern ver dasen
ich wil die tag in deutsch sagen
alz vns daz püch der warhaft
aus salomonez munt sait